



AHRENSBURG 360°

editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) wirft seine Schatten voraus. Warum barrierefreie Kommunikation viele Chancen bietet, darüber haben wir mit Vladimir Schafir, CEO von Apostroph Germany, gesprochen.

Haben Sie schon von dem neuen Förderprogramm der Landesregierung für Unternehmen gehört, das Photovoltaik-Anlagen mit angeschlossener Stromspeicher mit bis zu 50 Prozent fördert? Leon Hinz von Matari Solar berichtet im Interview, was sich aktuell in seinem Bereich tut.

It's teatime: In ‚Reginas Teeladen‘ warten über 300 edle Sorten darauf, entdeckt zu werden. Wie Regina Brandt vor über 40 Jahren gestartet ist, lesen Sie auf Seite 2.

Kennen Sie das Geheimnis wirklich erfolgreicher Teams? Schnappen Sie sich Ihren Kalender: Am 26. Februar laden wir Sie herzlich zum ersten Forum Ahrensburger Unternehmen in diesem Jahr ein.

Es gibt viel zu entdecken. Viel Spaß beim Lesen!



Ahrensburg
schau hier!



Herzliche Grüße

Ihre Anja Gust

kurz notiert

Barrierefreie Sprache auf einem neuen Level

Barrierefreie Kommunikation wird immer wichtiger – nicht nur aufgrund gesetzlicher Vorgaben, sondern auch, weil sie Unternehmen neue Chancen eröffnet. Apostroph Germany ist jetzt Teil von TransPerfect, dem weltweit größten Anbieter für Sprach- und Technologielösungen. Was bedeutet das für unsere Kundinnen und Kunden? Mehr Expertise, mehr Technologie und noch bessere Lösungen für barrierefreie Inhalte.

Ein Interview mit Vladimir Schafir, CEO von Apostroph Germany Herr Schafir, warum gewinnt barrierefreie Sprache für Unternehmen an Bedeutung?

Sprache verbindet – oder grenzt aus. Komplexe Inhalte sind für viele schwer verständlich, sei es durch Sprachbarrieren oder Sehbeeinträchtigungen. Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) verpflichtet Unternehmen, digitale Inhalte bis Juni 2025 barrierefrei zu gestalten. Doch es geht um mehr als gesetzliche Vorgaben – barrierefreie Kommunikation bedeutet Reichweite und Chancengleichheit.



Vladimir Schafir © Apostroph Germany

weiter auf Seite 2 ▶▶▶

►►► *Barrierefreie Sprache auf einem neuen Level*

Was sind die größten Herausforderungen für Unternehmen?

Viele unterschätzen die Bedeutung barrierefreier Sprache – intern wie extern. Zudem müssen technologische Lösungen sinnvoll integriert werden. Die richtige Balance zwischen KI-Unterstützung und menschlicher Expertise ist entscheidend.

Wie unterstützt Apostroph Germany Unternehmen dabei?

Unser Ziel ist es, Sprache für alle zugänglich zu machen. Wir optimieren Inhalte mit Einfacher Sprache, Leichter Sprache und barrierefreien Übersetzungen – über die reine Wortwahl hinaus. Struktur, Leseführung und technische Barrierefreiheit spielen dabei eine entscheidende Rolle.

Mit TransPerfect stehen uns nun noch mehr Möglichkeiten offen: KI-gestützte Verständlichkeitsprüfungen, digitale Lösungen für barrierefreie Inhalte und ein erweitertes Netzwerk an Expertinnen und Experten. So verbinden wir modernste Technologie mit sprachlicher Präzision.

Ihr Rat an Unternehmen?

Zuerst sollten sie prüfen, ob ihre Inhalte wirklich alle erreichen. Danach helfen gezielte Maßnahmen – von sprachlicher Vereinfachung bis zur technischen Umsetzung. Als Partner begleiten wir Unternehmen auf diesem Weg. Mit TransPerfect an unserer Seite bieten wir jetzt noch mehr Möglichkeiten, um barrierefreie Sprache effizient und nachhaltig umzusetzen.

Weitere Informationen und Kontakt:
apostrophgroup.de



It's teatime: Seit über 40 Jahren am Rathausplatz

Seit über vier Jahrzehnten begeistert Regina Brandt die Leidenschaft für feinsten Tee. Was bereits 1977 mit einem kleinen Stand auf dem Ahrensburger Wochenmarkt begann, ist zu einer Institution weit über die Grenzen der Schlossstadt geworden. Schon beim Eintreten in ‚Reginas Teeladen‘ werden die Kunden von einem betörenden Duft feinsten Teearomen begrüßt. „Oft sagen die Kunden, es ist, als betrete man eine andere Welt, wenn sie in den Laden kommen“, so Regina Brandt.

Über 300 Sorten in Premiumqualität warten darauf, entdeckt zu werden. Darunter Assam, Darjeeling, grüne Tees aus Japan und China sowie Kräutertees und Matchatee. Das Angebot wurde im Laufe der Zeit immer wieder an die Kundenwünsche angepasst.

„Wurden früher vor allem schwarze Teesorten und Kräutertees getrunken, schwappte Ende der 80er Jahre die erste Grüntee-Welle nach Deutschland. Ein Hype durch die Social Media erfuhr in den letzten Jahren der Matchatee, ein zu Pulver vermahlener Grüntee aus Japan“, so die Ahrensburgerin.

Für den perfekten Teegenuss zu Hause stehen in den Verkaufsregalen wunderschöne Tassen und Kannen. Besonders beliebt ist dabei Porzellan aus ‚China bone‘, das sehr dünn und lichtdurchlässig ist. Darüber hinaus reicht das Sortiment von klassischem Zubehör über Kandis bis hin zu durchgefärbten Kerzen in mehr als 35 Farben und hochwertigen Bienenwachskerzen. „Wir begleiten die Kunden, gerade wenn sie sich vielleicht noch nicht so mit Tee auskennen, und versuchen nahezu jeden Wunsch zu erfüllen“, sagt Regina Brandt.

Auf die Frage, was einen guten Tee ausmacht, verrät die Kennerin: „Eine gute Teequalität erkennt man daran, dass er ohne zusätzliche Aromen auskommt, ein langes Blatt hat und selbstverständlich frisch riecht.“

Inzwischen ist die nächste Generation am Start. „Nach rund 48 Jahren im Geschäft freue ich mich, dass mein jüngerer Sohn Ole seit 2022 immer mehr ins Geschäft eingestiegen ist. Er war auch der Initiator unseres Online-Shops und hat unser



Über 300 Sorten warten darauf, entdeckt zu werden © Reginas Teeladen

Sortiment um erlesenen Kaffee aus der Traditionsrösterei Burg aus Hamburg erweitert“, berichtet die 72-Jährige.

Weitere Informationen und Kontakt: reginas-teeladen.de

kurz notiert

Smarte Lösungen: Mit Solar und Stromspeichern hohen Energiekosten trotzen

Solaranlagen auf dem Dach sind schon seit über zwei Jahrzehnten ein bewährter Weg, um Stromkosten zu senken. Da die Kosten für Solarmodule und Stromspeicher rapide gefallen sind, wird es für Unternehmen und private Haushalte noch attraktiver. Für Gewerbetreibende legt das Land Schleswig-Holstein mit einem neuen Förderprogramm sogar noch eine Schippe drauf. Bisher haben viele Hallenbesitzer ihre Dachflächen zur Stromerzeugung genutzt und die gewonnene Energie ganz oder teilweise ins Netz eingespeist – mit stark schwankender Vergütung, abhängig vom Börsenstrompreis. „Die Installation großer Stromspeicher löst das Dilemma“, weiß Leon Hinz, Geschäftsführer von Matari Solar. Mit dem aktuellen Förderprogramm der Landesregierung können PV-Anlagen mit Stromspeicher ab einer Größenordnung von 200.000 bis zu 10 Millionen € mit 40 bis 50 Prozent der Investition gefördert werden.

Auch für Privathaushalte bleibt die Investition in die eigene Stromproduktion attraktiv. „Wir installieren für unsere Kunden ‚schlüsselfertige Anlagen‘, die mit einer Finanzierung und ab 0 Euro Anzahlung möglich sind“, sagt der Fachmann. Ein ‚Home-Energy-Management-System‘ (HEMS), optimiert nicht nur die Energieerzeugung und -speicherung (z. B. mit einer Wärmepumpe), sondern auch den Verbrauch, indem es vernetzte Haushaltsgeräte dann aktiviert, wenn viel Strom produziert wird oder dieser besonders günstig ist.

Matari Solar startete im August 2023 – zunächst mit dem Handel von Solarmodulen. Im Januar 2024 kamen die ersten Beschäftigten hinzu, und das Portfolio wurde um die Planung und Umsetzung von Aufdachanlagen sowie die Installation von Wärmepumpen und Stromspeichern für Privat- und Gewerbekunden erweitert. „Wir haben in den letzten 18 Monaten ein rasantes Wachstum erlebt – finanziert aus eigenem Cash-Flow, was für ein Start-up in dieser Branche nicht alltäglich ist“, so Leon Hinz. Rund 60 Anlagen nehmen die drei Gründer von Matari Solar mit ihren inzwischen rund 50 Festangestellten monatlich in Betrieb. „Als regionaler Meisterbetrieb decken wir Planung, Montage und Elektrik komplett über unser Team ab – mit Einkaufskonditionen und Fachkompetenz auf Augenhöhe mit den großen Playern.“ Der Erfolg zeigt sich auch online: Über 100 Fünf-Sterne-Bewertungen sind ein Zeugnis für herausragende Qualität und glückliche Kunden.

„Unsere Online-Präsenz auf Plattformen wie YouTube, Instagram und neuerdings TikTok stärkt unsere Kundengewinnung. Auf YouTube bieten wir informative Inhalte, während wir Instagram erfolgreich zur Mitarbeitergewinnung nutzen“, berichtet der Jungunternehmer.



V.l.n.r.: Leon Hinz, Til Schneider, Domenic Steinhoff, Geschäftsführer der Matari Solar
© Matari Solar

Weitere Informationen und Kontakt:
matari-solar.de

kurz notiert

Forum Ahrensburger Unternehmen: Entschlüsselt: Das Geheimnis erfolgreicher Teams

Was ist die geheime Zutat wirklich erfolgreicher Teams, die herausragende Leistungen weit über dem Durchschnitt erbringen? Ist es die reine Zusammensetzung oder steckt weit mehr dahinter? Im Impulsvortrag des Abends wird Heike Löwensen von ‚Wandelpfade‘ aus Ahrensburg wertvolle Vorgehensweisen teilen, wie eine Atmosphäre geschaffen werden kann, in der sich jeder Einzelne im Team engagiert und inspiriert fühlt. Die Teilnehmenden erfahren, wie die Etablierung einer unterstützenden Umgebung entscheidend zur Entfaltung von Innovation und Vertrauen beiträgt.

In einer immer komplexeren und dynamischeren Welt erfordert das Führen von Teams nicht nur klare Anweisungen, sondern auch das Schaffen einer Atmosphäre, in der sich jedes Teammitglied sicher und wertgeschätzt fühlt.

Die Expertin wird praxisnahe Ansätze enthüllen, wie die Zufriedenheit, Leistungsfähigkeit und Kreativität von Teams gesteigert werden können. Das Ergebnis ist ein Klima, in dem Ideen mutig geteilt und Feedback offen gegeben wird, was wiederum Innovation fördert und ein starkes Miteinander schafft.

„In Zeiten von harten Fakten braucht es viele sogenannte ‚Soft Skills‘, um Teams bestmöglich zu führen“, so Heike Löwensen. „Für die Teilnehmenden beleuchte ich nicht nur die entscheidenden Aspekte, sondern gebe ihnen erprobte Anleitungen mit, die sie unterstützen, ihre Teamleistung zu steigern und ihre Führungsskills zu verfeinern.“ „Dieser Abend bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Sicht auf Teamführung zu verändern“, ergänzt Anja Gust.

Sichern Sie sich gleich heute Ihren Platz! Auf der Veranstaltung wird fotografiert und gefilmt. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Veröffentlichung des Bildmaterials zu.



Heike Löwensen © Nina Grützmaker

FORUM
AHRENSBURGER UNTERNEHMEN
Die Veranstaltung der Wirtschaftsförderung

Termin: Mittwoch, 26. Februar 2025 von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr
Ort: Work Kontor Ahrensburg, An der Strusbek 10, Ahrensburg

Die Einladung richtet sich an Unternehmer/innen, sowie an Teamleiter/innen mit Unternehmenssitz in Ahrensburg.
Zur Anmeldung steht Ihnen ausschließlich die folgende E-Mail-Adresse zur Verfügung: unternehmensforum@ahrensburg.de

impressum

Schon gesehen? Neue Imagefilme der Stadt



Premiere feierten die beiden neuen Imagefilme bereits beim Neujahrsempfang. Erleben Sie unsere Stadt von den schönsten Seiten: ob pulsierendes Stadtleben, grüne Oasen oder kulturelle Highlight Neugierig? Dann einfach den QR-Code scannen oder den Link nutzen und direkt anschauen!

www.youtube.com/watch?v=fhDRoQ0g-TU

Wirtschaftsförderung der Stadt Ahrensburg
Manfred-Samusch-Straße 5
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102-77 166
Fax: 04102-77 113
E-Mail: Anja.Gust@ahrensburg.de
Web: www.ahrensburg.de
V.i.S.d.P.: Anja Gust

Umsetzung:
WEISSMARKETING, Hamburg
<https://weiss-web.de/>